



Das Klinikum der Universität München ist eines der größten und leistungsfähigsten Universitätsklinika in Deutschland und Europa. 47 Fachkliniken, Abteilungen und Institute mit einer exzellenten Forschung und Lehre ermöglichen eine Patientenversorgung auf höchstem medizinischen Niveau. Hieran sind rund 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beteiligt.

Die Klinik für Allgemein-, Vizeral- und Transplantationschirurgie *sucht* zum 01. 05. 2018, befristet zunächst auf 12 Monate *eine/n*

Doktorand / in (m/w)

Ihr Aufgabenbereich:

Testung von Inhibitoren in vitro und im Tiermodell zur Therapie von Colitis ulcerosa; Erstellung von Immunprofilen von Patienten ex vivo und in vitro.

Unsere Anforderungen:

Der/ die ideale Kandidat/in ist hochmotiviert, teamorientiert, und fähig selbstständig zu arbeiten. Er/sie hat einen akademischen Abschluss molekularer Medizin, Humanmedizin oder Tiermedizin. Kenntnisse in Molekularbiologie, Zellbiologie und Immunologie sind wünschenswert.

Unser Angebot:

Wir bieten exzellente Betreuung im Bereich der translationalen Medizin mit breiter wissenschaftlicher- und industrieller Anwendung. Sie arbeiten in einem interdisziplinären Team, das Immunologie, Bioinformatik und angewandte Medizin miteinander verknüpft. Die Stelle ist zunächst auf 1 Jahr befristet. Die Bezahlung erfolgt nach TVL-13 (50% im ersten Jahr, 60% in den folgenden Jahren).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Vorstellungskosten können leider nicht erstattet werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Matthias Siebeck, 089 4400 52615.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte. zeitnah an:

Klinikum der Universität München, Prof. Dr. Matthias Siebeck, matthias.siebeck@med.uni-muenchen.de

Bitte beachten Sie bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per E-Mail, dass bei diesem Übermittlungsweg Ihre Daten unverschlüsselt sind und unter Umständen von Unbefugten zur Kenntnis genommen oder auch verfälscht werden könnten. Gerne können Sie uns Ihre Unterlagen per Post zukommen lassen.